

Einfühlsamer Kantischüler

Daniel Kellenberger gab vor ausverkauftem Haus ein Konzert

Mit seiner Konzertreihe und dem Mix aus Jugend, Nachwuchs und Profis scheint Daniel Kellenberger (17) den Trend der Zeit zu treffen. It's my way, das Credo des jungen Künstlers wurde am Montagabend den gut 250 Besuchern deutlich ins Bewusstsein gerufen. Noch sehr jung und trotzdem drückt er seiner Musik bereits einen eigenen musikalischen Stempel auf. Mit seinen Arrangements sowie seinem Programm wagt er den Spagat durch die Jahrhunderte und von der Klassik bis hin zum Pop.

So hatte er für jeden der Zuhörer ein Lieblingsstück mit dabei. Zu Beginn etwas nervös, danach aber souverän führte Kellenberger seine «Band» und spielt sich mit seinen Balladen und den anspruchsvollen Klavierstücken in die Herzen der Zuhörer. Mit welcher Freude und Enthusiasmus die Kids dabei waren, lässt für die Zukunft viel erhoffen.

Sandra Wolf-Rohner gab mit dem Stück «Hero» ein ausdrucksstarkes Debüt. Mit dem Titelsong «It's my way» im Arrangement von Kellenberger wurden die Zuhörer eingestimmt und mit Pop-Balladen bis hin zum «Final Countdown» von «Europe» das Publikum begeistert.

Die verschiedenen Klassiker von Beethoven und Tschaikowsky nach der Pause als Solostücke von Daniel Kellenberger mit seinem Lieblingsinstrument, dem Flügel, begeisterten dann nicht nur seine (Musik-)Lehrer, sondern zeigten auch, welche Fortschritte in nur einem Jahr möglich



Gab ein einfühlsames Konzert: Daniel Kellenberger von der Kanti Wohlen.

Bild: zg

sind, wenn man Musik mag und Üben nicht als Last empfunden, sondern mit Freude gelebt wird. Dieser Anlass zur besinnlichen Adventszeit entwickelt sich immer mehr zum Geheim-

tipp für einen vorzüglichen musikalischen und sozialen Event, etwas ganz Eigenes, Spezielles und nicht Vergleichbares, eben sein, bis dato erfolgreicher, eigener Weg. --zg